



SPD wird stärkste Kraft bei der Kreistagswahl / CDU und Bauern verlieren

29.09.2008

Auszählung zog sich lange hin

Die SPD ist als stärkste Kraft aus den Kreistagswahlen am 28. September 2008 im Havelland hervorgegangen. Nach dem vorläufigen amtlichen Endergebnis hat die SPD 28,8 Prozent aller Wählerstimmen auf sich vereinen können, 3,1 Prozent mehr als vor fünf Jahren. Zweitstärkste Kraft im neuen Kreistag wird die CDU mit 22,3 Prozent, die gut 10 Prozent gegenüber ihrem Ergebnis von 2003 verlor. Die Linke kommt mit 21,0 Prozent auf Platz drei der Gewinnerliste – sie legte 2,6 Prozent zu. Zu den Gewinnern des Wahltages gehört auch die FDP, die 1,6 Prozent dazu gewann und nun auf 9,5 Prozent kommt.

Verloren haben dagegen die Bauern. Sie büßten 2,4 Prozent ein und kommen nur noch auf 4,5 Prozent. Zugelegt haben stattdessen die Grünen mit 6,3 Prozent (plus 1,1 Prozent), sowie die erstmals antretenden BVB/50 plus (2,1 Prozent), ABü (0,9 Prozent), die Familienpartei (0,7 Prozent) und die NPD (4 Prozent).

Erfreulich war die Wahlbeteiligung. 48,8 Prozent der wahlberechtigten Havelländer fanden Weg zu den Wahlurnen, gut zwei Prozent mehr als vor fünf Jahren.

Die Auszählung der Stimmen zog sich aufgrund technischer Probleme beim Landeswahlleiter sowie wegen Schwierigkeiten bei der Eingabe der Daten lange hin. Erste Ergebnisse flimmerten erst gegen 20.00 Uhr über die Computer-Bildschirme, erst deutlich nach Mitternacht lagen vorläufige Endergebnisse vor - und die auch nicht aus allen Wahlkreisen. Erst im Verlauf des heutigen Montags wird mit aktuellen Daten gerechnet.

[Zurück](#)